

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 82 (2020)

Heft: 10

Rubrik: Sicherheit

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fahren landwirtschaftliche Fahrzeuge vom Acker auf die Strasse, verlangt das Gesetz, dass der Verursacher die andern Verkehrsteilnehmenden sofort warnt und die Strasse umgehend reinigt. Bild: R. Engeler

Unfallfrei unterwegs im Herbst

Die Zeit ist knapp, viele Maschinen und die ganze Transportkapazität sind im Einsatz. Alle hoffen, dass Störungen und Pannen ausbleiben – an Unfälle will man gar nicht denken. Da Glück allein nicht ausreicht, trägt das Befolgen einiger wichtiger Grundsätze zu einem unfallfreien Herbst bei.

Hans Stadelmann*

Bei Zeitdruck steigt die Fehlerquote. Mit voller Konzentration und vorausschauender, zurückhaltender Fahrweise kommt man am ehesten sicher ans Ziel. Bei Pannen ist die Situation sowieso angespannt. Da hilft es, einen kühlen Kopf zu bewahren und «zuerst zu denken, dann zu handeln».

Optimale Voraussetzungen schaffen

Fahrzeugkombinationen sind so zusammenzustellen, dass alles passt. Die Anhänger-

bremsen muss man periodisch testen lassen, schadhafte Beleuchtungseinrichtungen und Markierungen sind umgehend wieder instand zu stellen. Die Spiegel muss der Fahrer richtig einstellen, Scheiben und Lichter sind stets sauber zu halten. Für die eigene Sicherheit gilt das mittlerweile bekannte Motto «Schon geschnallt?». Man sollte wenn möglich also immer angegurtet sein.

Route planen

Bei der heutigen Verkehrsdichte kann es sich durchaus lohnen, über die Routenwahl nachzudenken. Statt für das Überqueren einer stark befahrenen Strasse mit einem Anhängerzug lange warten

und hohe Risiken eingehen, lohnt sich vielleicht ein kleiner Umweg.

Rücksicht nehmen

Stehen zahlreiche Fahrten durch ein Quartier an, kann eine Information der Anwohner unliebsamen Reaktionen vorbeugen. Erntearbeiten an Sonntagen und in der Nacht sollte man auf das minimal Nötigste beschränken. Häufig beschweren sich Personen, die zu Fuss oder auf dem Velo unterwegs sind, über jene Traktorfahrer, die auch auf schmalen Strassen mit Vollgas an ihnen vorbebrausen und so Angst und Schrecken verbreiten. Solche Situationen können mitunter tödlich enden.

Lenker landwirtschaftlicher Fahrzeuge haben auf schwächere Verkehrsteilnehmende, wie Fussgänger und Velofahrer, besonders Rücksicht zu nehmen und die Geschwindigkeit angemessen zu reduzieren.

Ladung sichern

Schüttgüter können bei einer starken Bremsung durchaus über die Bordwände des Anhängers schwappen. Wer das «Wassermass» einhält, riskiert in solchen Fällen weniger.

Strasse reinigen

Wenn landwirtschaftliche Fahrzeuge vom Acker auf die Strasse fahren, ist es gerade im Herbst oft unvermeidbar, dass diese verschmutzt wird. Das Gesetz verlangt, dass der Verursacher die andern Verkehrsteilnehmenden warnt und die Strasse umgehend reinigt. ■

Instruktion von Mitarbeitenden

Arbeitgeber finden im Sicherheitskonzept von «agriTOP» folgende Empfehlung zur Instruktion der Mitarbeitenden im Umgang mit Fahrzeugen:

- Fit, nüchtern, klarer Kopf
- Nach jedem Zusammenstellen eines Anhängerzuges den Funktionscheck «schon kontrolliert» durchführen (Beleuchtung, Bremsprobe, Spiegel, Sitz, Sauberkeit von Scheiben und Beleuchtung)
- Auch am Tag mit Licht fahren
- Fahrweise an Fahrzeuge, Ladung, Witterung, Sichtverhältnisse und Strasse anpassen
- Vorausschauend, rücksichtsvoll und fahrzeugschonend fahren
- Immer angurten
- Verschmutzte Strassen signalisieren und umgehend reinigen

* Hans Stadelmann arbeitet als Sicherheitsingenieur bei der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL), 5040 Schöftland.